

# Habe die Ehre mit der Sprachbarriere

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 21. April 2018 11:53

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Aber es deswegen aus Prinzip abzulehnen? "Aus Prinzip" sollte es meiner Meinung nach in der Schule nicht geben.

Jupp, in der Tat würde ich es aus Prinzip ablehnen und gleichzeitig nach einer adäquaten Lösung für das Mädchen suchen. Extrawürste darf es nämlich an einer Schule erst recht nicht geben. Wenn ich \*einem\* Schüler irgendetwas anbiete, muss ich es \*allen\* anbieten. So wird es zumindest bei uns \*immer\* gehandhabt bzw. sobald es um Noten geht (extra Prüfungen, Vorträge oder sowas) steht das so sogar explizit im Schulgesetz.

OK ... was Lemon28 hier so über "Integrationsklassen" schreibt, scheint mir wirklich ziemlich unpassend für das Mädchen zu sein. Irgendwie hatte ich natürlich \*unsere\* Sprachförderkurse im Kopf, da werden einfach alle hingeschickt, die kein oder wenig Deutsch können, also auch Austauschschüler und sowas. In jedem Fall geht es bei diesem Mädchen primär um die Sprache und nicht allgemein um "Integration".

Wenn der Schulleiter bereit ist, Stunden für die Party locker zu machen, dann würde ich wohl mal schauen, ob ich von extern jemanden organisieren kann, der Deutsch wirklich als Fremdsprache unterrichten kann. Alles andere wäre ja eh nur eine Notlösung, denn Spanisch und Englisch sind halt nun mal kein Deutsch wenn man es unterrichten soll. Gerade wenn das Mädchen ansonsten schlau ist, wird es wohl recht schnell über ein paar einfache Sätze hinaus in Richtung "wie sagt man das jetzt grammatikalisch richtig?" gehen.